

[fol. 32v]

## *Einnamb an Mauttgetraid* *von beeden, der Statt- vnd Tonaumill*

Vermög verttiger Rechnung *Folj* 39<sup>64</sup> ist an  
Muestraid im Resst verbliben

*Nihil*

So ist heürigen Jahrs in der Churfürstlichen, negst  
an dz Preuhauß gelegnen Stattmihl, weiln  
neben dem Malzbrechen auch anders Malter  
vnder die Burgerschafft verricht, zur Mautt  
vfgehebt worden, Kelhamer Maß

Waizen	2 Mezen
Kornn	4 Schaf 15 <sup>65</sup> Mezen
Gersten	<i>Nihil</i>

[fol. 33r]

Gleichfahls ist vf der Churfürstlichen Tonaumüll,  
negst dem Hochenpfall, neben dem Malzbrechen  
auch etlichs Malberckh zur Statt befirdert vnd  
hieruon zur Muess vfgehebt worden, alß

Waizen	— 27 Mezen
Kornn	4 <sup>66</sup> Schaf 27½ Mezen
Gersten	2½ Mezen

*Summa allen* Muessgetraidts von  
beeden Milln, diss Jahr vfgehobn, *thuet*

Waizen	1 Schaf 1½ Mezen
Kornn	9 Schaf 14½ Mezen <sup>67</sup>
vnd Gersten	— Schaf 2½ Mezen

[fol. 33v]

## *Ausgab an Mauttgetraid*

Ist erstlichen für heür widerumben die  
iehnige Gilt an Getraid, wie es hieour disem  
die Besizer der Stattmüll raichen vnd schittn  
miessen, vf den Curfürstlichen Vrbarcassten  
geliefert worden, *id est* Kelhamer Maß

Kornn	4 Schaf — Mezen
-------	-----------------

---

<sup>64</sup> Sh. RB 1648, S. 51.

<sup>65</sup> Die Ziffer „5“ wurde über die Ziffer „1“ drübergeschrieben, die dort ursprünglich stand.

<sup>66</sup> Die Ziffer „4“ wurde über die Ziffer „3“ drübergeschrieben, die dort ursprünglich stand.

<sup>67</sup> Die Ziffern „9“ und „4“ wurden über Ziffern drübergeschrieben, die nicht mehr erkennbar sind.